

Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik Evangelische Religion

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	01-SQM-20	Pflicht

Modultitel **Grundlagen der biblischen Traditionen und der Geschichte des Christentums**

Modultitel (englisch) Foundations of Biblical Traditions and History of Christianity

Empfohlen für: 1. Semester

Verantwortlich Institut für Altes Testament, Institut für Neues Testament, Institut für Kirchengeschichte

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Semester

Lehrformen • Vorlesung "Geschichte des Christentums" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h
 • Übung "Bibelkunde Altes Testament" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 90 h Selbststudium = 120 h
 • Übung "Bibelkunde Neues Testament" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 90 h Selbststudium = 120 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Lehramt Ethik/Philosophie
 • Lehramt Evangelische Religion
 • B.Sc. Wirtschaftspädagogik (zweite Fachrichtung Evangelische Religion)

Ziele Nach aktiver Teilnahme am Modul sind die Studierenden mit den Inhalten und Strukturen der biblischen Bücher vertraut und können diese eigenständig wiedergeben. Die Studierenden können wesentliche Themen und Entwicklungen der Kirchengeschichte benennen und grundlegenden historischen Quellen zuordnen.

Inhalt Die Studierenden erhalten eine erste Orientierung über die Strukturen und Inhalte der biblischen Traditionen sowie über die historischen Grundlagen des Christentums, seine als normativ erachteten Quellen und grundlegenden Entwicklungen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Geschichte des Christentums" (2SWS)
	Übung "Bibelkunde Altes Testament" (2SWS)
	Übung "Bibelkunde Neues Testament" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik Evangelische Religion

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	01-REL-ST030	Wahlpflicht

Modultitel Kirchengeschichte I

Modultitel (englisch) Church History I

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich Institut für Kirchengeschichte

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Kirchen- und Dogmengeschichte" (4 SWS) = 60 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 120 h
- Proseminar "Kirchengeschichte" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 150 h Selbststudium = 180 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- Lehramt Evangelische Religion
- M.Sc. Wirtschaftspädagogik

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, über Inhalte der Kirchengeschichte unter Einschluss der Geschichte christlicher Lehr- und Bekenntnisbildung überblicksartig Auskunft zu geben. Weiterhin können sie grundlegende Methoden und Fragestellungen des Faches Kirchengeschichte nachvollziehen und selbständig in basalen Anforderungssituationen anwenden.

Inhalt Überblick über die Kirchengeschichte oder eine Teilepoche (Alte Kirche, Mittelalter, Reformation, Neuzeit). Erarbeitung von methodischen Fragen im Umgang mit Quellen der Kirchen- und Dogmengeschichte unter Anleitung.

Teilnahmevoraussetzungen Teilnahme am Modul "Grundlagen der biblischen Traditionen und der Geschichte des Christentums" (01-SQM-20)

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Kirchen- und Dogmengeschichte" (4SWS)
	Proseminar "Kirchengeschichte" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik Evangelische Religion

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	01-REL-ST031	Wahlpflicht

Modultitel Kirchengeschichte I

Modultitel (englisch) Church History I

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich Institut für Kirchengeschichte

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Kirchen- und Dogmengeschichte" (4 SWS) = 60 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 120 h
- Proseminar "Kirchengeschichte" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 150 h Selbststudium = 180 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Lehramt Evangelische Religion GS, SoP, OS

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, über Inhalte der Kirchengeschichte unter Einschluss der Geschichte christlicher Lehr- und Bekenntnisbildung überblicksartig Auskunft zu geben. Weiterhin können sie grundlegende Methoden und Fragestellungen des Faches Kirchengeschichte nachvollziehen und selbständig in basalen Anforderungssituationen anwenden.

Inhalt Überblick über die Kirchengeschichte oder eine Teilepoche (Alte Kirche, Mittelalter, Reformation, Neuzeit). Erarbeitung von methodischen Fragen im Umgang mit Quellen der Kirchen- und Dogmengeschichte unter Anleitung.

Teilnahmevoraussetzungen Teilnahme am Modul "Grundlagen der biblischen Traditionen und der Geschichte des Christentums" (01-SQM-20)

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Kirchen- und Dogmengeschichte" (4SWS)
	Proseminar "Kirchengeschichte" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik Evangelische Religion

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	01-REL-ST010	Pflicht

Modultitel	Altes Testament I
Modultitel (englisch)	Old Testament I
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Institut für Altes Testament
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Literaturgeschichte Israels" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h • Vorlesung "Geschichte Israels" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h • Proseminar "Altes Testament" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 150 h Selbststudium = 180 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Lehramt Evangelische Religion • B.Sc. Wirtschaftspädagogik (zweite Fachrichtung Evangelische Religion)
Ziele	Die Studierenden erwerben Grundlagenwissen der Geschichte Israels und der Literaturgeschichte des Alten Testaments. Berücksichtigt werden hierbei die geschichtlichen, prophetischen und weisheitlichen Überlieferungen. Im Blick auf die Literaturgeschichte werden Methoden der Texterschließung und -interpretation (historisch-kritische sowie literaturwissenschaftliche Modelle) vermittelt und eingeübt.
Inhalt	Wesentliche Epochen und Entwicklungen der Geschichte Israels (Frühzeit, Königzeit Judas und Israels, Exil, nachexilische Phase) sowie der Literaturen, die diesen zuzuordnen sind. Methoden historisch-kritischer und literaturwissenschaftlicher Texterschließung.
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme am Modul "Grundlagen der biblischen Traditionen und der Geschichte des Christentums" (01-SQM-20)
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Klausur* 120 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Literaturgeschichte Israels" (2SWS)
	Vorlesung "Geschichte Israels" (2SWS)
Essay*, mit Wichtung: 1	Proseminar "Altes Testament" (2SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik Evangelische Religion

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	01-REL-ST020	Wahlpflicht

Modultitel **Neues Testament I**

Modultitel (englisch) New Testament I

Empfohlen für: 4. Semester

Verantwortlich Institut für Neues Testament

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Einführung Neues Testament" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
- Vorlesung "Neues Testament" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
- Proseminar "Neues Testament" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- Lehramt Evangelische Religion
- B.Sc. Wirtschaftspädagogik (zweite Fachrichtung Evangelische Religion)

Ziele Die Studierenden erwerben ein Überblickswissen über zentrale Themen des Neuen Testaments in seinem zeitgeschichtlichen Kontext und werden zur selbstständigen Handhabung methodischer Kenntnisse der Textauslegung angeleitet.

Inhalt Vermittlung von Überblickswissen über zentrale Themen des Neuen Testaments (z.B. Christologie, Ekklesiologie und Eschatologie), Kenntnisse der Zeitgeschichte sowie Grundkenntnisse und -fertigkeiten der Exegese und Interpretation neutestamentlicher Texte.

Teilnahmevoraussetzungen Teilnahme am Modul "Grundlagen der biblischen Traditionen und der Geschichte des Christentums" (01-SQM-20)

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Klausur* 60 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Einführung Neues Testament" (2SWS)
	Vorlesung "Neues Testament" (2SWS)
Portfolio*, mit Wichtung: 1	Proseminar "Neues Testament" (2SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik Evangelische Religion

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	01-REL-ST021	Wahlpflicht

Modultitel **Neues Testament I**

Modultitel (englisch) New Testament I

Empfohlen für: 4. Semester

Verantwortlich Institut für Neues Testament

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Einführung Neues Testament" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
- Vorlesung "Neues Testament" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
- Proseminar "Neues Testament" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- Lehramt Evangelische Religion GS, SoP, OS
- B.Sc. Wirtschaftspädagogik (zweite Fachrichtung Evangelische Religion)

Ziele

Die Studierenden erwerben ein Überblickswissen über zentrale Themen des Neuen Testaments in seinem zeitgeschichtlichen Kontext und werden zur selbstständigen Handhabung methodischer Kenntnisse der Textauslegung angeleitet.

Inhalt

Vermittlung von Überblickswissen über zentrale Themen des Neuen Testaments (z.B. Christologie, Ekklesiologie und Eschatologie), Kenntnisse der Zeitgeschichte sowie Grundkenntnisse und -fertigkeiten der Exegese und Interpretation neutestamentlicher Texte.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme am Modul "Grundlagen der biblischen Traditionen und der Geschichte des Christentums" (01-SQM-20)

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Mündliche Prüfung* 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Einführung Neues Testament" (2SWS)
	Vorlesung "Neues Testament" (2SWS)
Portfolio*, mit Wichtung: 1	Proseminar "Neues Testament" (2SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik Evangelische Religion

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	01-REL-ST060	Pflicht

Modultitel Einführung in die Religionspädagogik

Modultitel (englisch) Introduction to Religious Education

Empfohlen für: 5. Semester

Verantwortlich Institut für Religionspädagogik

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Religionsdidaktik I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Einführung in die Religionspädagogik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Grundfragen der Religionsdidaktik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Lehramt Evangelische Religion GS, SoP

Ziele Die Studierenden sind nach regelmäßiger Mitarbeit in der Lage, Bedingungen religiösen Lernens auf der Grundlage unterschiedlicher theoretischer Ansätze zu identifizieren und darzustellen. Sie sind in der Lage, historische und aktuelle Konzeptionen der Religionspädagogik zu beschreiben und die religiöse Entwicklung und Sozialisation im Kindes- und Jugendalter zu erklären. Die Studierenden können eine Grundfrage der Religionsdidaktik vertieft erläutern.

Inhalt Beschäftigung mit Grundlagen der Religionspädagogik, u.a. mit individuellen, sozialen und gesellschaftlichen Voraussetzungen, rechtlichen und schulorganisatorischen Bedingungen, Zielen sowie klassischen Konzeptionen religiösen Lernens. Exemplarisch wird eine grundlegende Fragestellung der Religionsdidaktik vertieft erschlossen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Religionsdidaktik I" (2SWS)
	Seminar "Einführung in die Religionspädagogik" (2SWS)
	Seminar "Grundfragen der Religionsdidaktik" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik Evangelische Religion

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	01-REL-ST022	Pflicht

Modultitel	Altes Testament, Neues Testament II
Modultitel (englisch)	Old Testament, New Testament II
Empfohlen für:	6. Semester
Verantwortlich	Institut für Altes Testament, Institut für Neues Testament
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Altes Testament" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 90 h Selbststudium = 120 h • Seminar "Neues Testament" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 90 h Selbststudium = 120 h • Vorlesung "Einführung in das Judentum" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Lehramt Evangelische Religion • M.Sc. Wirtschaftspädagogik
Ziele	Die Studierenden sind nach aktiver Teilnahme befähigt, anhand exemplarischer Texte und Themen ihre in den Modulen AT I und NT I erworbenen exegetischen und hermeneutischen Fertigkeiten zu vertiefen. Sie sind in der Lage, unter Anleitung eine wissenschaftliche Arbeit in einem Bereich des Alten oder Neuen Testaments zu verfassen. Zudem können die Studierenden grundlegend Auskunft zur Geschichte und Theologie des Judentums geben.
Inhalt	Ausgewählte Texte und Themen des Alten und Neuen Testaments werden vorgestellt, durch geeignete Auslegungsmethoden erschlossen und im Blick auf ihre kulturgeschichtliche Bedeutung bedacht. Vermittlung wesentlicher Kennzeichen und Traditionen des Judentums (wie z.B. Festkreis, Schriften, Rituale, nachbiblische Geschichte des Judentums bis zur Gegenwart, jüdisches Leben)
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme an den Modulen "Altes Testament I" (01-REL-ST010) und "Neues Testament I" (01-REL-ST020)
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit (4 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Altes Testament" (2SWS)
	Seminar "Neues Testament" (2SWS)
	Vorlesung "Einführung in das Judentum" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik Evangelische Religion

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	01-REL-ST040	Wahlpflicht

Modultitel **Systematische Theologie I**

Modultitel (englisch) Systematic Theology I

Empfohlen für: 7. Semester

Verantwortlich Institut für Systematische Theologie

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Einführung in die Systematische Theologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
- Vorlesung "Systematische Theologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
- Seminar "Systematische Theologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- Lehramt Evangelische Religion
- M.Sc. Wirtschaftspädagogik

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, über Inhalte der Systematischen Theologie grundlegend Auskunft zu geben. Weiterhin können sie grundlegende Methoden und Fragestellungen des Faches Systematische Theologie nachvollziehen und selbständig in basalen Anforderungssituationen anhand eines exemplarischen Themas anwenden.

Inhalt Themenfelder der Systematischen Theologie (Religionsphilosophie, Dogmatik, Ethik) im Blick auf ihre biblischen Grundlagen, ihre historische Entwicklung, ihre neuzeitlich-modernen Transformationen und ihre zeitgenössische Plausibilität.

Teilnahmevoraussetzungen Teilnahme am Modul "Grundlagen der biblischen Traditionen und der Geschichte des Christentums" (01-SQM-20)

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Einführung in die Systematische Theologie" (2SWS)
	Vorlesung "Systematische Theologie" (2SWS)
	Seminar "Systematische Theologie" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik Evangelische Religion

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	01-REL-ST041	Wahlpflicht

Modultitel **Systematische Theologie I**

Modultitel (englisch) Systematic Theology I

Empfohlen für: 7. Semester

Verantwortlich Institut für Systematische Theologie

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Einführung in die Systematische Theologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
- Vorlesung "Systematische Theologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
- Seminar "Systematische Theologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Lehramt Evangelische Religion GS, SoP, OS, GYM

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, über Inhalte der Systematischen Theologie grundlegend Auskunft zu geben. Weiterhin können sie grundlegende Methoden und Fragestellungen des Faches Systematische Theologie nachvollziehen und selbständig in basalen Anforderungssituationen anhand eines exemplarischen Themas anwenden.

Inhalt Themenfelder der Systematischen Theologie (Religionsphilosophie, Dogmatik, Ethik) im Blick auf ihre biblischen Grundlagen, ihre historische Entwicklung, ihre neuzeitlich-modernen Transformationen und ihre zeitgenössische Plausibilität.

Teilnahmevoraussetzungen Teilnahme am Modul "Grundlagen der biblischen Traditionen und der Geschichte des Christentums" (01-SQM-20)

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Einführung in die Systematische Theologie" (2SWS)
	Vorlesung "Systematische Theologie" (2SWS)
	Seminar "Systematische Theologie" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik Evangelische Religion

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	01-REL-ST035	Pflicht

Modultitel Kirchengeschichte II

Modultitel (englisch) Church History II

Empfohlen für: 8. Semester

Verantwortlich Institut für Kirchengeschichte

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Kirchengeschichte" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
- Seminar "Ökumene/Konfessionskunde" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Lehramt Evangelische Religion SoP, OS

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden durch die Anfertigung eines wissenschaftlichen Essays in der Lage, anhand ausgewählter thematischer Beispiele exemplarisch, kirchengeschichtliche Methoden anzuwenden und sich selbständig ähnliche Fragestellungen zu erarbeiten. Darüber hinaus sind die Studierenden in der Lage, sich Wissen über evangelische Kirchengeschichte anzueignen, das beispielhaft die Geschichte anderer Konfessionen einschließt.

Inhalt Ein thematisches Feld der Kirchengeschichte (wie z.B. die Lehr- und Organisationsentwicklung in der Alten Kirche, die Mission im Mittelalter, die Reformation, die Aufklärung, die Kirchengeschichte nach 1945) und eine weitere christliche Konfession bzw. ein Themenfeld der Geschichte der Ökumene (z.B. die Geschichte und Gegenwart der Orthodoxen Kirchen); Kenntnisse der christlichen Konfessionen und der ökumenischen Bewegung

Teilnahmevoraussetzungen Teilnahme am Modul "Kirchengeschichte I" (01-REL-ST030, -ST031)

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Essay (Bearbeitungsdauer von 2 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Kirchengeschichte" (2SWS)
	Seminar "Ökumene/Konfessionskunde" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik Evangelische Religion

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	01-REL-ST063	Pflicht

Modultitel	Praxis des Religionsunterrichts I
Modultitel (englisch)	Practice of Religious Education I
Empfohlen für:	8. Semester
Verantwortlich	Institut für Religionspädagogik
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Religionsdidaktik II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h • Seminar "Religionsunterricht in Theorie und Praxis" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Lehramt Evangelische Religion • M.Sc. Wirtschaftspädagogik
Ziele	Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, differenziert Fragen der Leistungsbewertung im Religionsunterrichts sowie Herausforderungen des interreligiösen Lernens zu erörtern. Sie können aktuelle religionsdidaktische Modelle kritisch einordnen. Bei Konzeptionierung und Durchführung von Lehrereinheiten können sie grundlegende Einsichten der Religionsdidaktik unter Anleitung in die Unterrichtspraxis implementieren.
Inhalt	Die Vorlesung führt in didaktische Modelle der Unterrichtsplanung im Fach Religion ein, reflektiert u. a. Fragen der Leistungsbewertung sowie der alters- und schulformspezifischen Differenzierung des Fachs und behandelt aktuelle konzeptionelle Ansätze einer Religionsdidaktik in einer pluralistischen Gesellschaft. Im Rahmen des Seminars werden Unterrichtssequenzen wahrgenommen und reflektiert. Zentrale Themen des Lehrplans werden aufgegriffen und für den Unterricht in einer konkreten Schulklasse didaktisch aufbereitet.
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme am Modul "Einführung in die Religionspädagogik" (01-REL-ST060)
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Unterrichtsentwurf (12 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Religionsdidaktik II" (2SWS)
	Seminar "Religionsunterricht in Theorie und Praxis" (2SWS)